

Name und Anschrift der bisherigen depot-/kontoführenden Bank:

## Auftrag zum Depotübertrag zur Baader Bank AG, wenn Stücke einer Leihe oder einem Pensionsgeschäft unterliegen

### Firmenkunden

Das Original muss an die abgebende (bisherige) Depotbank gesendet werden.

#### 1. Persönliche Angaben des Auftraggebers

IBAN: \_\_\_\_\_  
 Depotnr.: \_\_\_\_\_  
 Firmenname 1: \_\_\_\_\_  
 Firmenname 2: \_\_\_\_\_  
 Steuer-ID<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_

Sitz der Gesellschaft

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_  
 Adresszusatz: \_\_\_\_\_  
 PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_  
 Land: \_\_\_\_\_

#### 2. Persönliche Angaben des Empfängers

IBAN: \_\_\_\_\_  
 Depotnr.: \_\_\_\_\_  
 Firmenname 1: \_\_\_\_\_  
 Firmenname 2: \_\_\_\_\_  
 Steuer-ID<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_

Sitz der Gesellschaft

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_  
 Adresszusatz: \_\_\_\_\_  
 PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_  
 Land: \_\_\_\_\_

#### 3. Angaben zum Depotübertrag

Übertrag folgender Wertpapiere<sup>2</sup>:

Wertpapierbezeichnung	WKN oder ISIN	Stückzahl/ Nennwert	Leihe - JA	Pensions- geschäft - JA	Anzahl der geliehenen Stücke
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Bitte beachten Sie: Bei Übertragung von im Ausland verwahrten Wertpapieren sowie Namensaktien fallen gegebenenfalls Spesen an. An die Bank übertragene Sperren (Firmen-, ggf. Incentive-Sperren) inkl. Sperrfristen einzelner Wertpapiere werden von der Bank übernommen.

Bei Fonds können häufig nur ganze Anteile übertragen werden. Bruchstücke werden deshalb gegebenenfalls vor Depotübertrag veräußert und der Erlös zu Gunsten ihres Abrechnungskontos übermittelt.

Übertrag auf ein eigenes Depot

Überträge auf eigene Depots gelten steuerrechtlich nicht als Gläubigerwechsel und sind daher steuerlich unbeachtlich. Anschaffungsdaten werden nur innerhalb von Deutschland übertragen.

Übertrag auf das Depot eines Ehegatten/Lebenspartner

Überträge zwischen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern von einem Einzeldepot auf ein Gemeinschaftsdepot bzw. umgekehrt oder auf ein Einzeldepot des anderen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartners sind unentgeltliche Übertragungen, welche dem Finanzamt gemeldet werden. Dies gilt für Wertpapiere, die ab dem 01.01.2009 angeschafft wurden.

Sonstiger Übertrag auf das Depot eines Dritten (entgeltlich)

Für Bestände, die ab dem 01.01.2009 angeschafft wurden, unterstellt das Einkommensteuergesetz eine Veräußerung. Es wird dann ein fiktiver Verkauf gerechnet, wobei ggf. Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und eventuell Kirchensteuer fällig sind und an das Finanzamt abgeführt werden. Für Bestände, die vor dem 01.01.2009 vom Übertragenden angeschafft wurden, gelten die Papiere für den Empfänger mit Datum der Ausbuchung steuerrechtlich als neu angeschafft.

<sup>1</sup> Angabe zwingend erforderlich bei unentgeltlichem Übertrag auf das Depot/Konto eines Dritten.

<sup>2</sup> Hinweis für die bisherige depotführende Bank: Siehe Punkt 8

#### 4. Unterschrift

Ort, Datum

Ort, Datum

x

Klarname/Unterschrift/Firmenstempel

x

Klarname/Unterschrift/Firmenstempel

#### 5. Hinweis für die bisherige depotführende Bank

##### 5.1 Avis

Bitte avisieren Sie die Überträge per E-Mail an [transfers@baaderbank.de](mailto:transfers@baaderbank.de) oder per Fax an +49 89 5150 2444.

##### 5.2 Lieferweg

Wir bitten um Lieferung auf unser Depot bei der Caceis Bank Deutschland GmbH.

GS-Stücke: Clearstream Banking Frankfurt 2013, zu Gunsten Baader Bank Aktiengesellschaft, Depot 68007585

Bei ausländischen Wertpapieren stimmen Sie bitte die Liefermodalitäten mit uns ab.

##### 5.3 Anschaffungsdaten

Bitte übermitteln Sie die Anschaffungsdaten (im Inland erfolgt dies automatisch).